

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Verkehrsunfall | Verkehrsunfall | Schulweg-
sicherung | Verkehrsunfall | Verkehrsunfall |
Geschwindigkeitsüberwachung | Verkehrsunfall |
Verkehrsunfall | Dialogdisplay | Verkehrsunfall |
Verkehrsunfall | Prävention | Verkehrsunfall |
Verkehrsunfall | Verkehrsunfall | Unfallkommission |
Verkehrsunfall | Verkehrsunfall |



Kreispolizeibehörde Warendorf

Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2013

Impressum:

Herausgeber: Der Landrat als Kreispolizeibehörde Warendorf
Waldenburger Straße 2 – 4, 48231 Warendorf
Redaktion: Direktion Verkehr
Realisierung und redaktionelle Bearbeitung: Kay Schröder
Druck: Kreisverwaltung Warendorf

Februar 2014

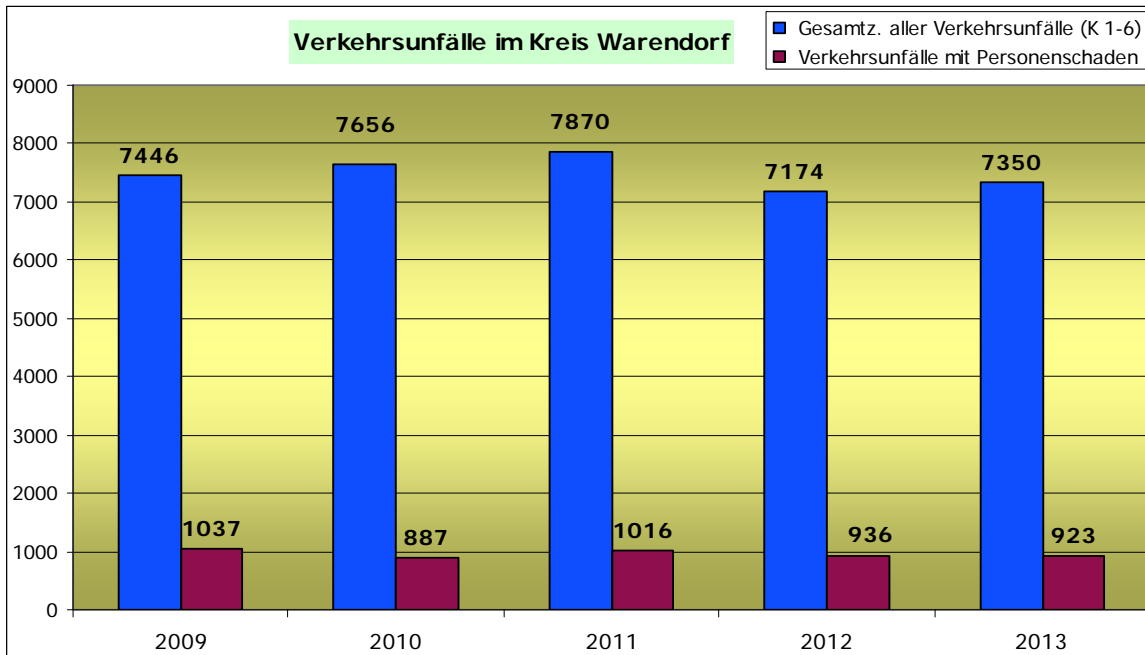
Eckpunkte der Unfallentwicklung des Jahres 2013 im Bereich der KPB Warendorf:

- Bei 923 (2012: 936) Verkehrsunfällen mit Personenschaden wurden 12 Menschen getötet, 246 schwer und 909 leicht verletzt.

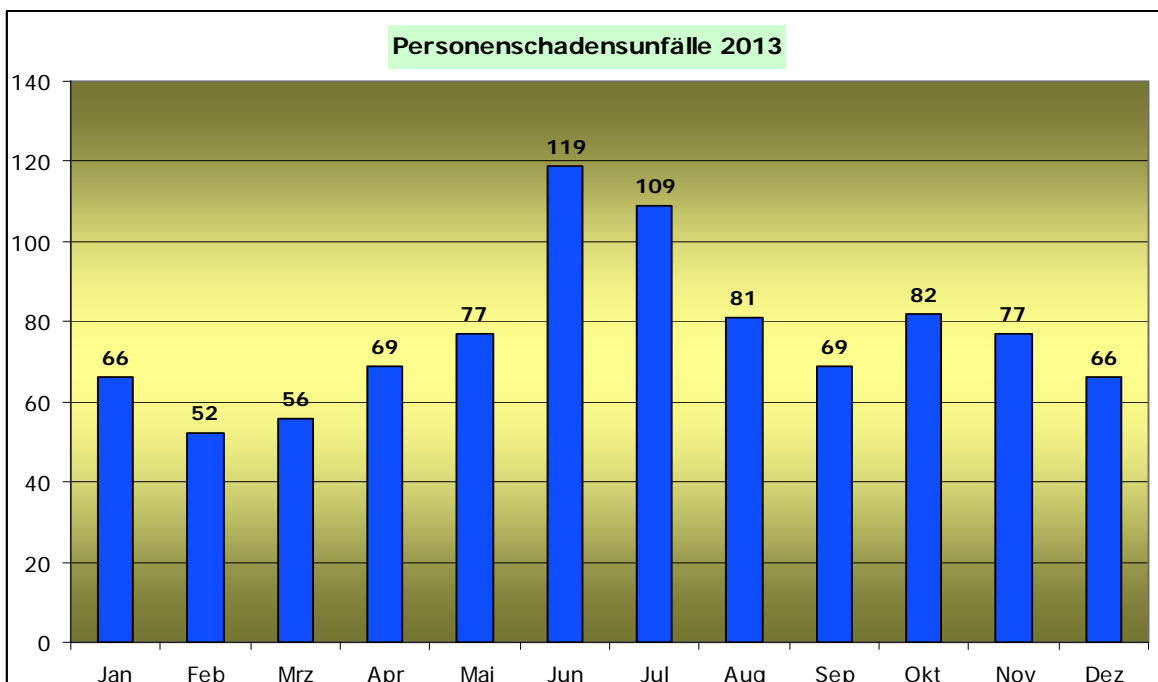
Dies entspricht einer Abnahme der Unfälle mit Personenschaden um 1,4 % bezogen auf den Vorjahreszeitraum.
- Dabei sank die Anzahl der Unfälle mit schwerem Personenschaden um 3,5%, von 232 auf 224.
- Die Anzahl aller Verkehrsunfälle im Kreis Warendorf stieg 2013 im Vergleich zu 2012 um 2,5% von 7.174 auf 7.350.
- Außerorts stieg die Anzahl der Unfälle mit Personenschaden von 358 auf 371 (+ 3,6%) an. Dabei nahm die Anzahl der Unfälle mit Radfahrern von 30 auf 61 zu. Auf den insgesamt zehn unfallauffälligen Strecken des Kreises sanken Unfälle mit Personenschaden um 8,8%, von 181 auf 165, ab.
- Innerorts nahm die Anzahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden von 578 auf 552 (-4,5%) ab. 48,9% dieser Unfälle ereigneten sich mit Beteiligung eines Radfahrers. Die weitaus meisten Unfälle (33,7%) waren auf Vorfahrtsverletzungen zurückzuführen, 2/3 dieser Vorfahrtsunfälle hatten einen verletzten Radfahrer zur Folge.
- Im Jahr 2013 ereigneten sich 331 Personenschadensunfälle mit Beteiligung eines Radfahrers, davon 270 innerhalb der geschlossenen Ortschaft. In den Monaten Juni und Juli 2013 wurden bei 95 Unfällen mit Radfahrer-Beteiligung 99 Radfahrer verletzt, davon 24 schwer. 19 dieser Unfälle ereigneten sich außerorts. Sie forderten 9 schwer verletzte und 14 leicht verletzte Personen.
- Von Januar bis Dezember 2013 verunglückten 114 (2012: 118) Kinder im Alter bis 14 Jahren, was einer Abnahme um 3,4% entspricht. 64 (64) Kinder verunglückten als Radfahrer, 24 (26) als Mitfahrer im Pkw, 23 (15) als Fußgänger im Straßenverkehr und 3 (13) als Insassen anderer Fahrzeuge.

1. Überblick zur Unfallentwicklung

Die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle des Jahres 2013 stieg um 2,5% gegenüber dem Vorjahreszeitraum, von 7.174 auf 7.350. Die Anzahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden sank um 1,4% von 936 (Jahr 2012) auf 923. Damit lag die Anzahl der Personenschadensunfälle im Kreis Warendorf nach dem Jahr 2010 ein drittes Mal deutlich unter 1.000.

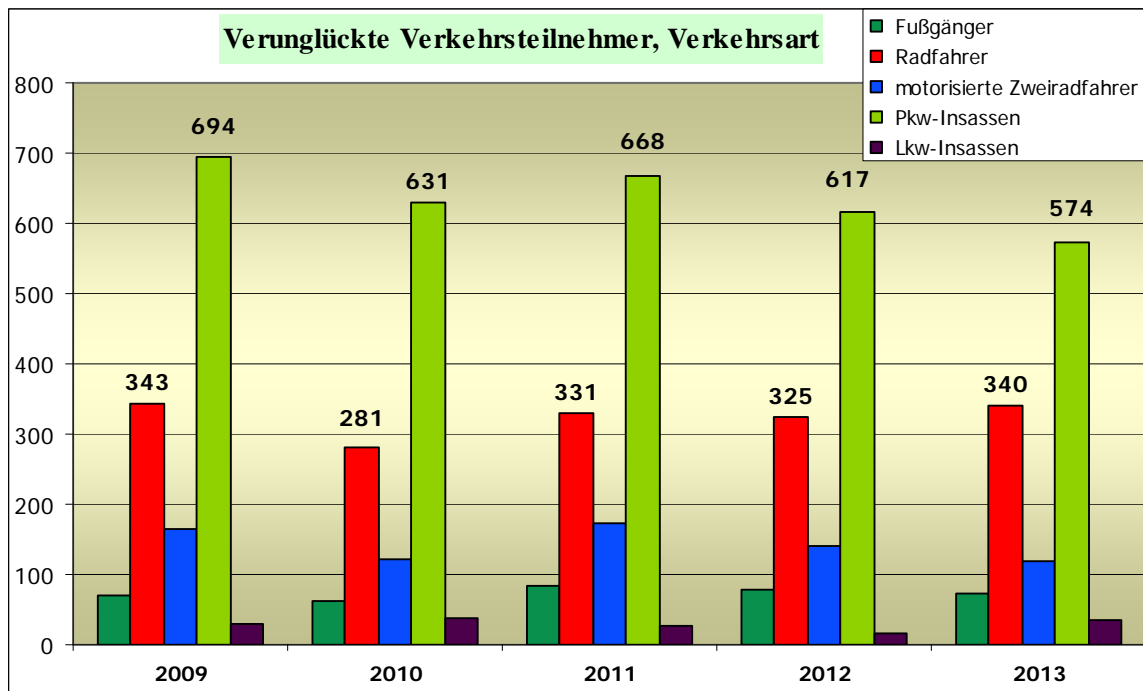


Die Unfallentwicklung im Laufe des Jahres 2013 zeigte einen unterschiedlichen Verlauf. Während in den Monaten Januar bis Mai sowie August bis Dezember eher niedrigere Unfallzahlen festzustellen waren, lagen die Zahlen in den Monaten Juni und Juli mit 26% bzw. 39% deutlich über den 5-Jahres-Durchschnittswerten.



2. Verkehrsunfälle mit Personenschaden, Verunglücktenzahlen

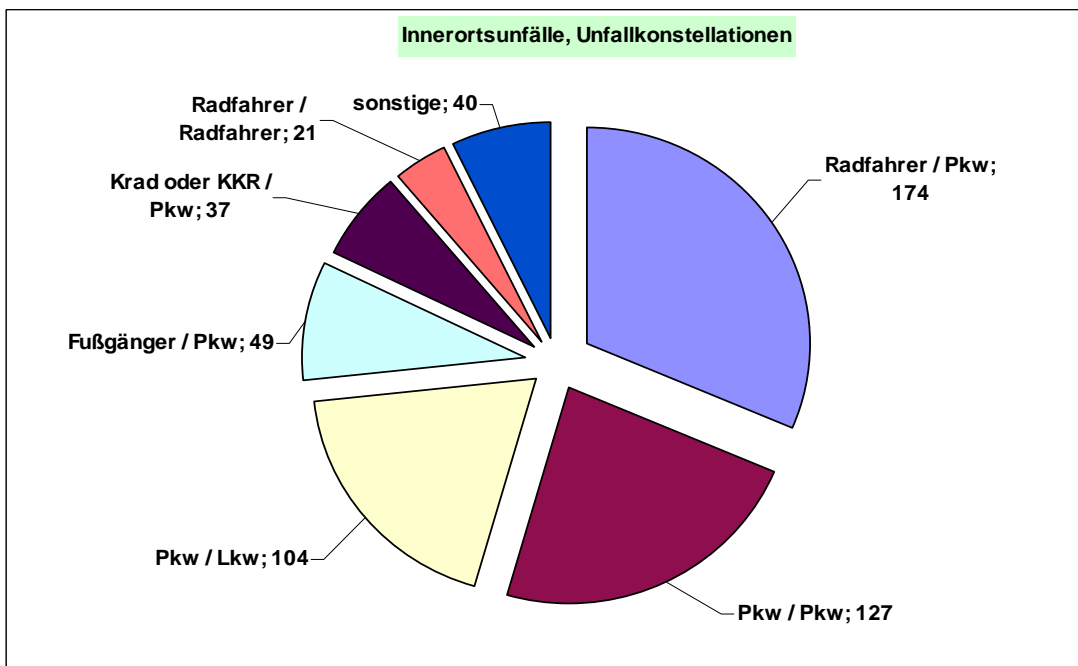
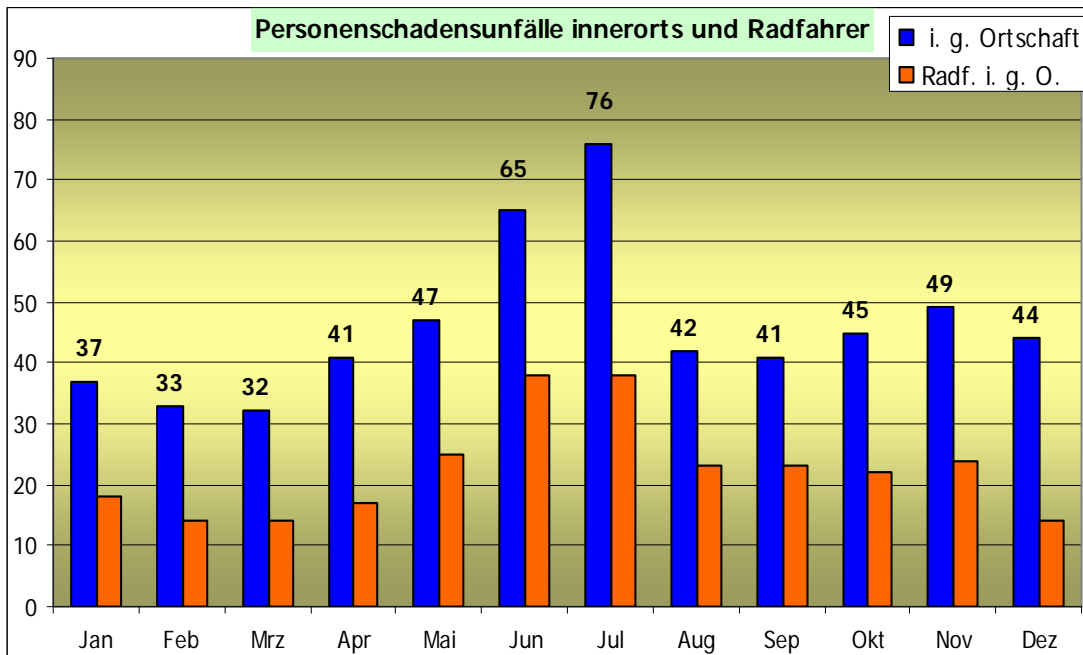
Langfristig sank die Anzahl der verunglückten Pkw-Insassen auf 574 im Jahr 2013. Während die Anzahl der verunglückten Radfahrer gegenüber 2012 leicht anstieg (+ 4,6%), sank die Anzahl der verunglückten motorisierten Zweiradfahrer um 15,6% auf 119, die der verunglückten Fußgänger um 6,3% auf 74. Die Anzahl der verunglückten Lkw-Insassen stieg um 119% auf 35.



Insgesamt ereigneten sich im Laufe des Jahres 2013 60% der Unfälle mit Personenschaden innerhalb der geschlossenen Ortschaft und 40% außerhalb. An der Hälfte der Personenschadensunfälle innerhalb der geschlossenen Ortschaft waren Radfahrer beteiligt.

3. Unfallgeschehen innerhalb der geschlossenen Ortschaft:

Innerorts ereigneten sich im Jahr 2013 552 Verkehrsunfälle mit Personenschaden, 270 (48,9%) davon mit Radfahrbeteiligung. Im Jahr zuvor waren es 578 Personenschadensunfälle (293 mit Radfahrern).



Unfälle Pkw / Radfahrer:

Insgesamt 174 Unfälle mit Personenschaden ereigneten sich zwischen einem Pkw und einem Radfahrer. Dabei wurden 24 Personen schwer und 156 leicht verletzt. Die Verursacherquote der Radfahrer lag bei 29,9%, die der Pkw-Fahrer bei 70,1%. Im Vorjahreszeitraum (Jahr 2012) lag die Verursacherquote der Radfahrer bei 23,6%. Die Unfallursachen lagen hauptsächlich bei Nichtbeachtung der Vorfahrt (107) und Fehlern beim Abbiegen (40). Es zeigte sich, dass die meisten Pkw-Fahrer gegenüber Radfahrern Fehler beim Gewähren der Vorfahrt (69) und beim Abbiegen (36) machten, während verursachende Radfahrer (38) die Vorfahrt nicht beachteten.

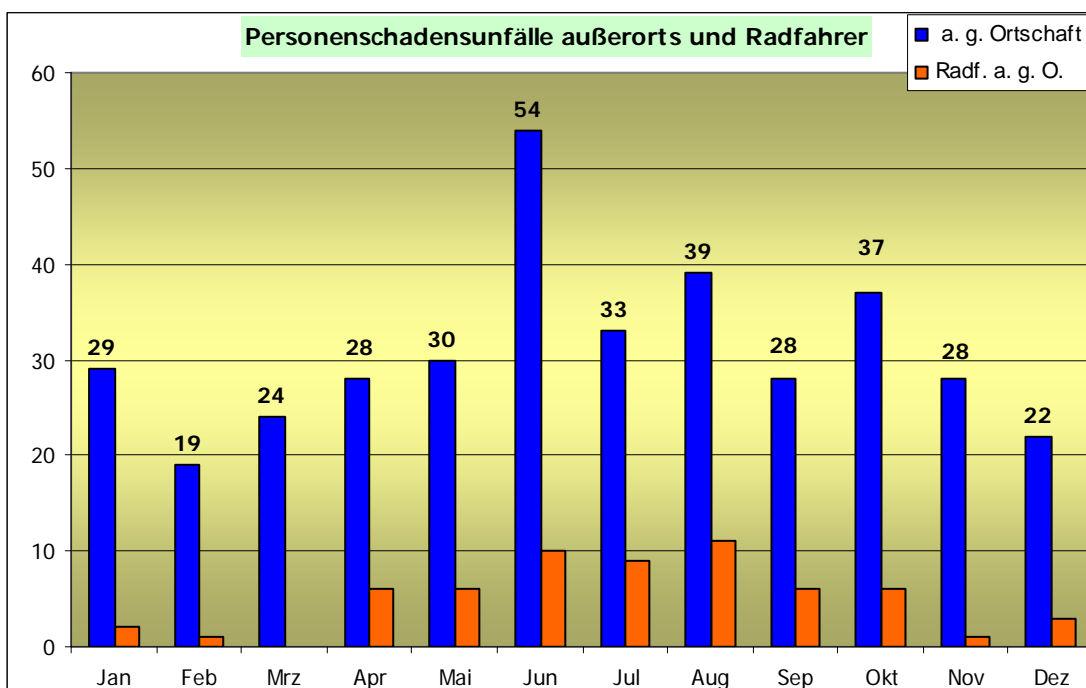
Unfälle Pkw / Pkw:

Bei 127 Verkehrsunfällen kam es zu Kollisionen zwischen zwei Pkw, sie forderten 15 schwerverletzte und 179 leichtverletzte Pkw-Insassen. 36 Pkw-Fahrer machten Fehler beim Gewähren der Vorfahrt; weitere 36 Pkw-Fahrer machten Fehler beim Abbiegen. Die weitaus meisten Pkw-Fahrer schätzten hier beim Linksabbiegen die Geschwindigkeit des entgegen kommenden Pkw falsch ein, so dass es zum Zusammenstoß kam.

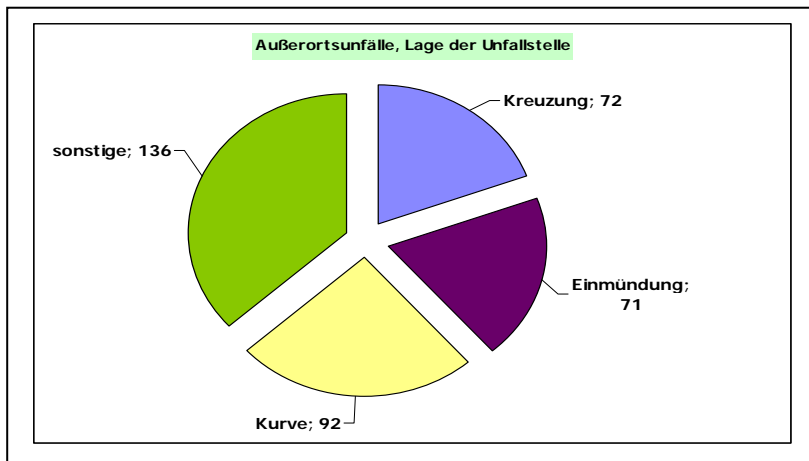
33 Personenschadensunfälle ereigneten sich durch Auffahren auf einen haltenden oder verkehrsbedingt wartenden Pkw. Dadurch verletzten sich 3 Personen schwer und 52 leicht.

4. Unfallgeschehen außerhalb der geschlossenen Ortschaft

Außerhalb der geschlossenen Ortschaft ereigneten sich 3,6% mehr Verkehrsunfälle mit Personenschaden als im Jahr zuvor. Die Unfallzahlen stiegen von 358 auf 371. Diese Zunahme ist auf die steigende Zahl der Radfahrer-Unfälle außerorts zurückzuführen, von 30 auf 61.

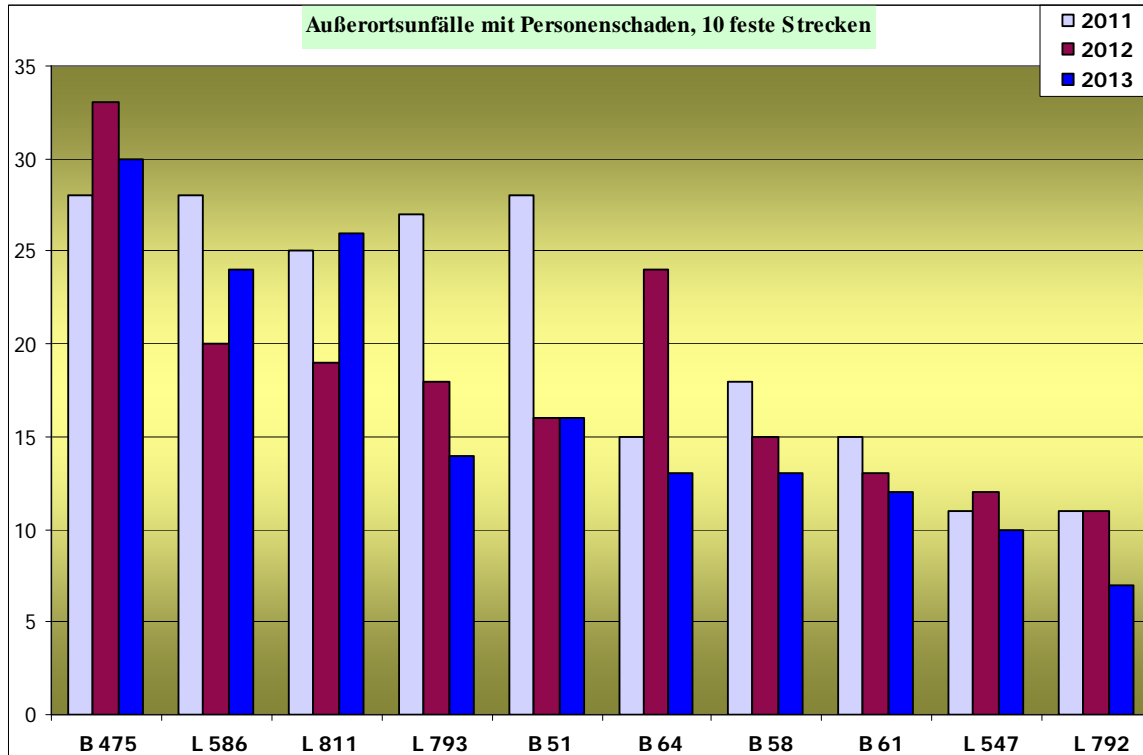


Etwa 39% der Unfälle außerhalb der geschlossenen Ortschaft ereigneten sich auf Kreuzungen und in Einmündungen. Durch diese Zusammenstöße kamen 4 Personen zu Tode, 52 verletzten sich schwer und 168 leicht.



In Kurven ereignete sich ein weiterer großer Teil (25%) der Unfälle außerhalb der geschlossenen Ortschaft. Hier verunglückten 4 Personen tödlich, 34 wurden schwer und 78 leicht verletzt. Bei

Unfällen in Kurven spielte der Fahrbahnzustand eine Rolle. 10 Fahrzeugführer verunglückten bei Straßenglätte und 28 bei regennasser Fahrbahn. 72 Pkw-Fahrer, 7 Lkw-Fahrer und 6 Kradfahrer verunglückten in oder hinter Kurven. Etwa die Hälfte (51,4%) der Pkw-Fahrer, die verunglückten, war zwischen 18 und 24 Jahre alt. Zehn Streckenabschnitte außerorts werden seit 3 Jahren stärker durch Geschwindigkeitsmessungen überwacht. Hier ereigneten sich bis zum Jahr 2012 etwa 50% aller Unfälle außerhalb der geschlossenen Ortschaft. Durch diese verstärkte Überwachung sind die Unfallzahlen im Jahr 2013 um 8,8% gesunken.



5. Getötete Verkehrsteilnehmer

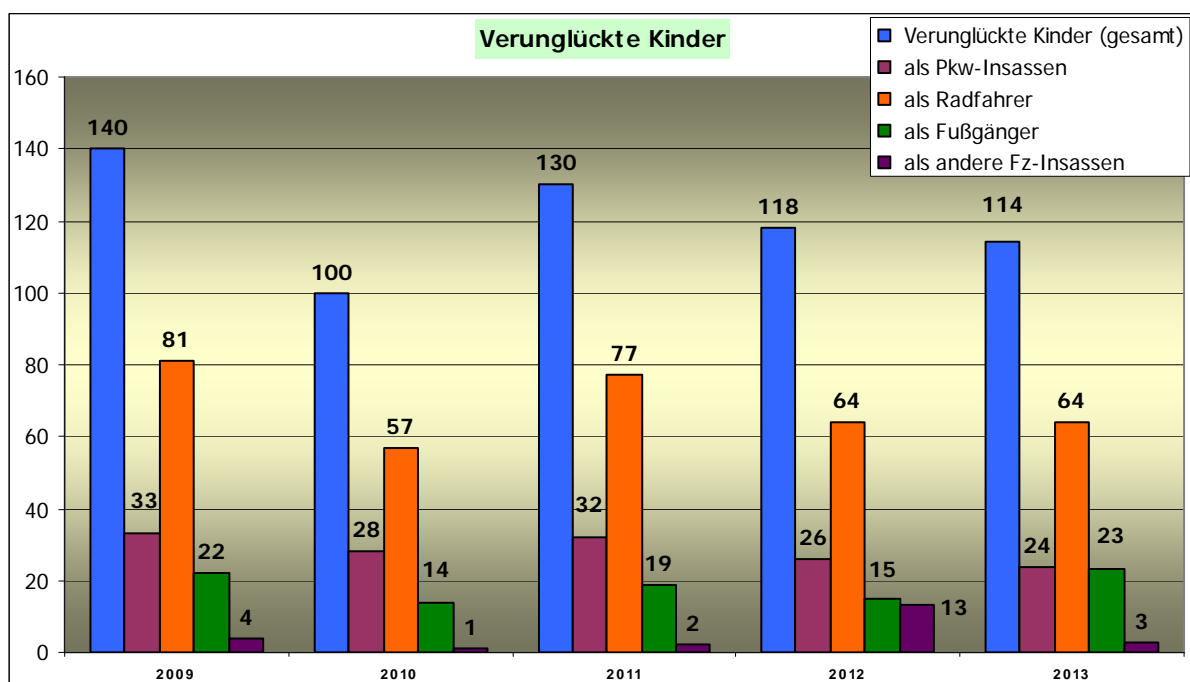
Zwei Fußgänger, zwei Radfahrer, fünf motorisierte Zweiradfahrer und drei Kraftfahrzeug-Insassen erlitten im Jahr 2013 tödliche Verletzungen. Neun der tödlichen Verkehrsunfälle ereigneten sich außerhalb der geschlossenen Ortschaft, drei innerhalb. Besonders belastend für die Polizeibeamtinnen und -beamten waren zwei tödliche Verkehrsunfälle:

Am 11. Januar 2013 verunglückte ein zehnjähriges Mädchen als Radfahrerin in Warendorf. Ein 51-jähriger Busfahrer bog mit seinem Fahrzeug rechts in das Schulviertel ab; gleichzeitig querte das zehnjährige Mädchen die von-Ketteler-Straße im Bereich der Lichtzeichenanlage. Der Bus überrollte das Mädchen, es starb im Krankenhaus in Warendorf.

Ein 16-jähriger Kleinkraftradfahrer geriet mit seinem Fahrzeug in Beckum hinter einer Kurve auf der Herzfelder Straße (L 808) nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte dort gegen ein Verkehrszeichen. Der 16-Jährige starb bei dem Aufprall auf den Verkehrszeichenmast.

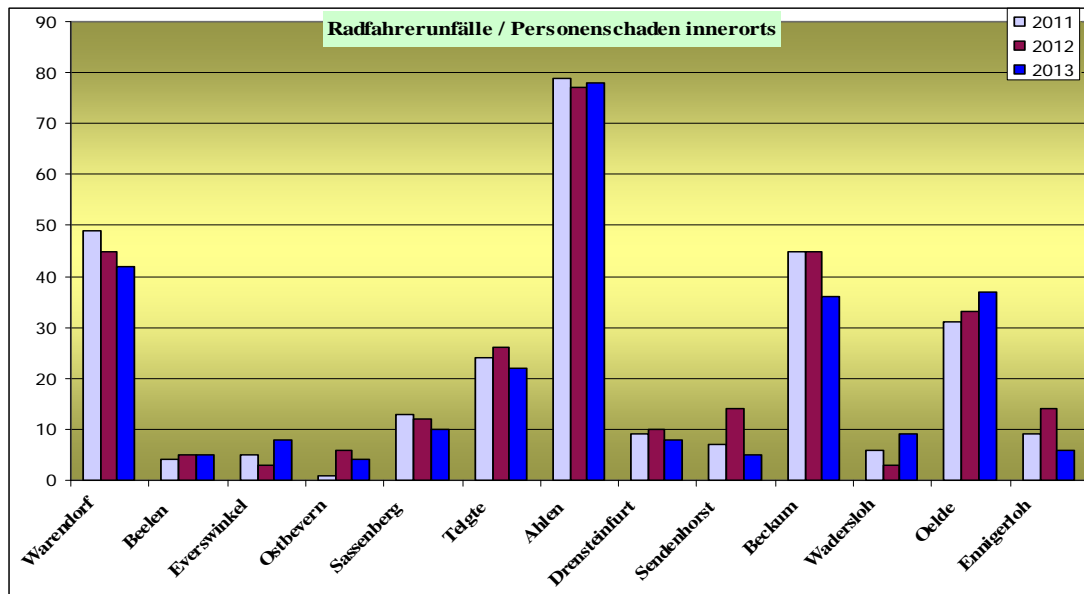
6. Verunglückte Kinder (0 – 14 Jahre)

114 Kinder im Alter bis 14 Jahren verunglückten im Laufe des Jahres 2013 im Kreis Warendorf. Gegenüber dem Jahr 2012 (118 Verunglückte) reduzierte sich die Verunglücktenzahl um 3,4%.

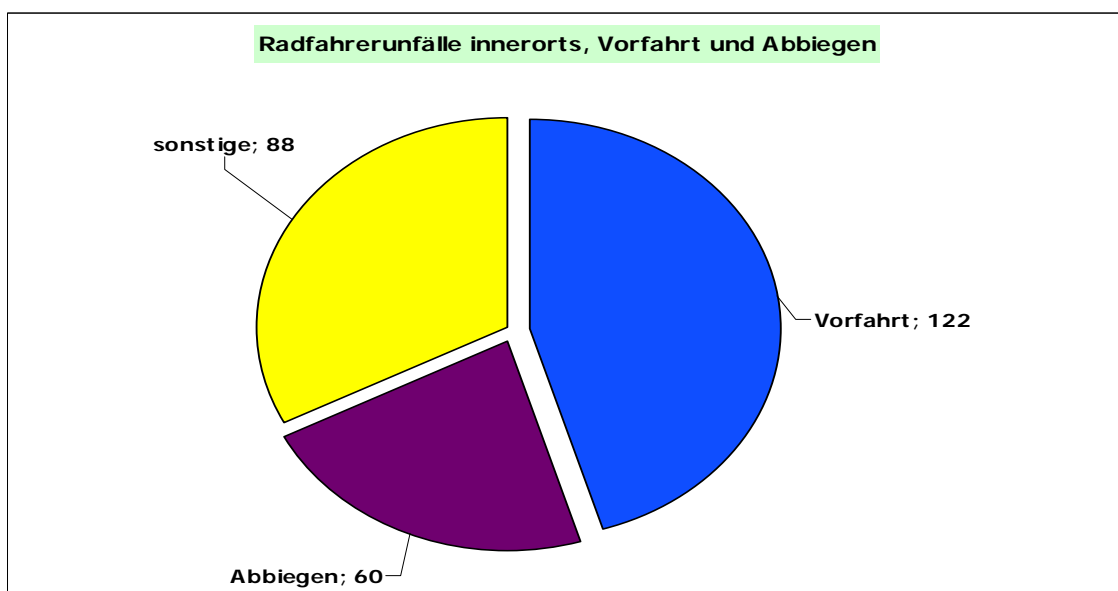


64 Kinder verunglückten als Radfahrer, 55 dieser Kinder waren zwischen 10 und 14 Jahre alt. 27 der Radfahrer-Unfälle (42,8%) ereigneten sich auf dem Weg zur Schule oder zurück (Schulwegunfälle), im Vorjahr waren es 29.

7. Radfahrer im Kreis Warendorf



Durch Vorfahrtsverletzungen verunglückten die meisten Radfahrer innerhalb der geschlossenen Ortschaft. Ereigneten sich im Laufe des Jahres 2012 143 Verkehrsunfälle mit der Ursache Vorfahrt, so sank sie im Laufe des Jahres 2013 auf 122. Zieht man neun Kollisionen zwischen Radfahrern nicht in Betracht, so beträgt die Verursacherquote der Radfahrer 36,3%. Das bedeutet, dass jede dritte Vorfahrtsverletzung durch einen Radfahrer verursacht wurde. Im Vorjahreszeitraum lag die Verursacherquote bei 26,2%.

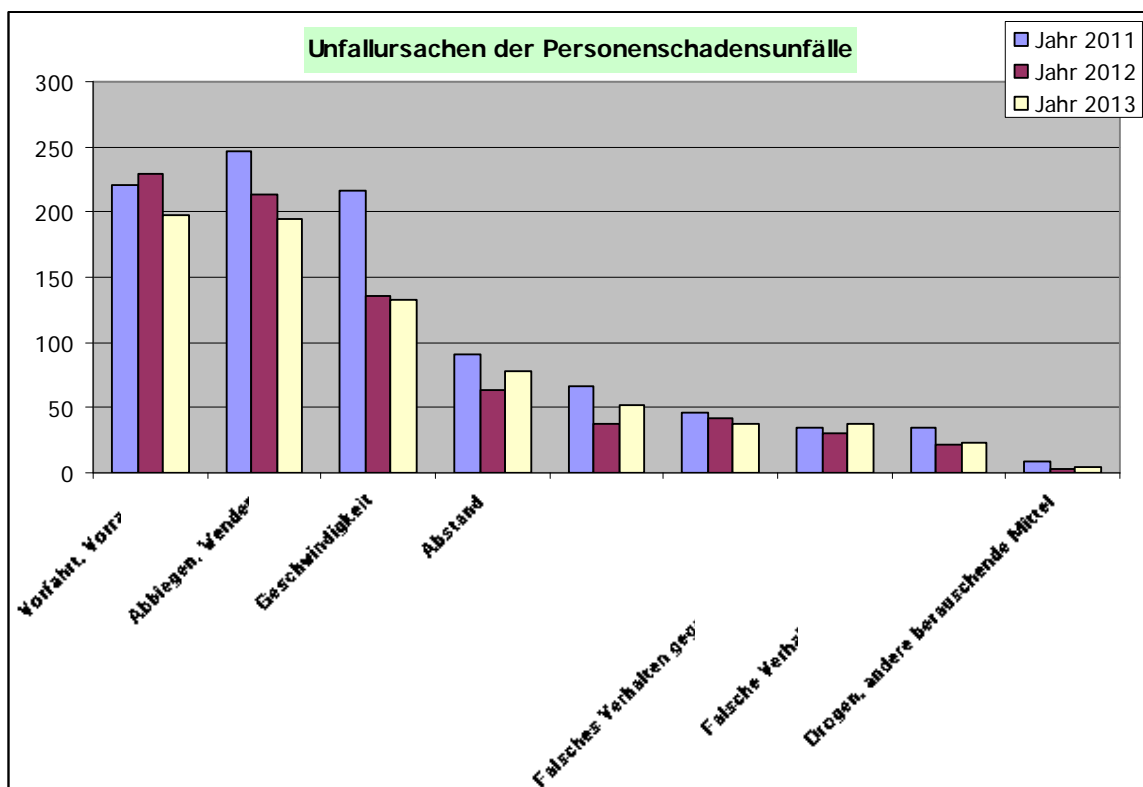


60 Abbiegeunfälle ereigneten sich im Laufe des Jahres 2013. Die Verursacherquote der Radfahrer lag hier bei 13,2%. Die meisten Probleme entstanden durch das Rechtsabbiegen eines Kraftfahrzeugs, bei dem der geradeaus fahrende Radfahrer übersehen wurde. Bei diesen Unfällen wurde ein 10-jähriges Mädchen getötet, 2 weitere Radfahrer wurden schwer und 25 leicht verletzt.

Gestiegen waren auch Allein-Unfälle von Radfahrern, von 38 im Jahr 2012 auf 41 im Jahr 2013. Stürze bei Straßenglätte spielten mit 5 Unfällen eine geringere Rolle als noch im Vorjahreszeitraum (7 Unfälle).

Bei den Alleinunfällen der Radfahrer waren Senioren (über 60 Jahre) häufiger vertreten als jüngere Radfahrer. 15 (36,8%) der 41 Radfahrer waren 61 bis 87 Jahre alt, 2 davon stürzten bei Straßenglätte, sie verletzten sich schwer.

8. Hauptunfallursachen (HUU)



Unfälle können nicht nur auf eine Ursache reduziert werden. Es spielen unter Umständen zwei oder mehr Ursachen eine Rolle. Bei Auffahrunfällen können dies zum Beispiel zu geringer Sicherheitsabstand und unangepasste Geschwindigkeit sein oder Alkohol und zu geringer Abstand sein.

Bei der Missachtung der Vorfahrt kann auch die Ursache zu hohe Geschwindigkeit des zweiten Unfallbeteiligten eine Rolle spielen.

9. Graphiken (Anlage)

Die Unfallhäufigkeitszahl ergibt sich aus der Anzahl der Unfälle mit Personenschaden hochgerechnet auf jeweils 100.000 Einwohner. Diese Zahl lässt einen Vergleich der Städte und Gemeinden untereinander zu.

Zusätzlich sind die Verunglücktenhäufigkeitszahlen der Radfahrer (Verunglückte je 100.000 Einwohner) graphisch dargestellt.

Die langfristige Unfallentwicklung in den Städten und Gemeinden ist in den Tabellen im Anhang dargestellt.

Personenschadensunfälle im Kreis Warendorf (Jahr 2013)

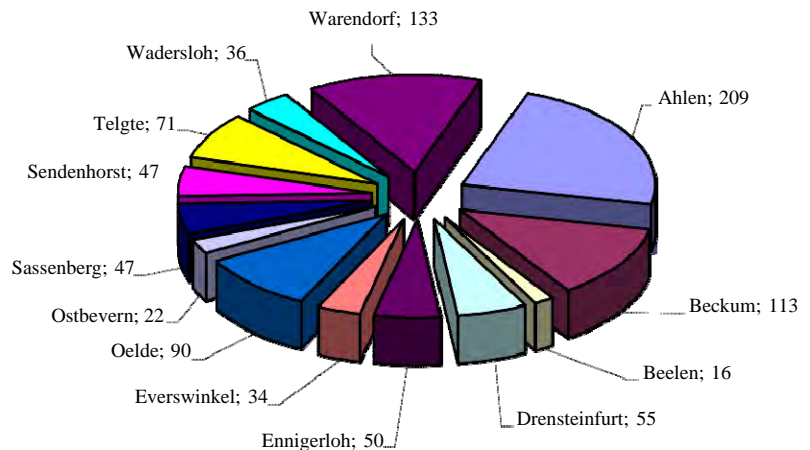
Definition der Unfallhäufigkeitszahl:

Anzahl der Personenschadensunfälle pro 100.000 Einwohner

Die Unfallhäufigkeitszahl der Personenschadensunfälle lässt einen Vergleich der Unfallbelastung zwischen verschiedenen großen Städten und Gemeinden zu.

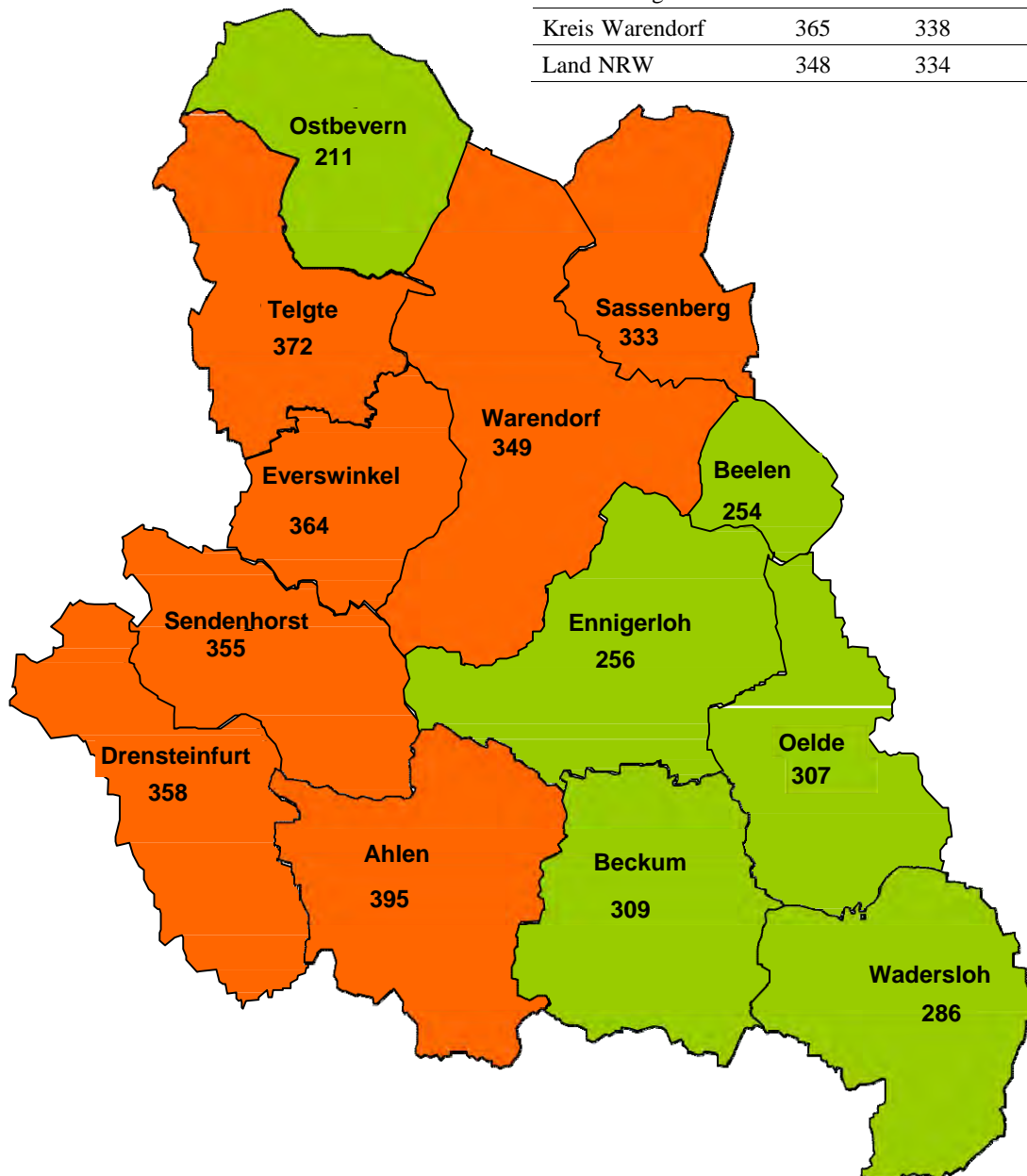
Dargestellt sind 13 Städte und Gemeinden mit der Unfallhäufigkeitszahl 2013. Die Farbgestaltung kennzeichnet Zahlen unter dem Landesquerschnitt (grün) oder über dem Querschnitt (orange).

Anzahl der Personenschadensunfälle der Städte und Gemeinde im Jahr 2013



Unfallhäufigkeitszahlen zum Vergleich:

Unfallhäufigkeitszahl	2011	2012	2013
Kreis Warendorf	365	338	333
Land NRW	348	334	318



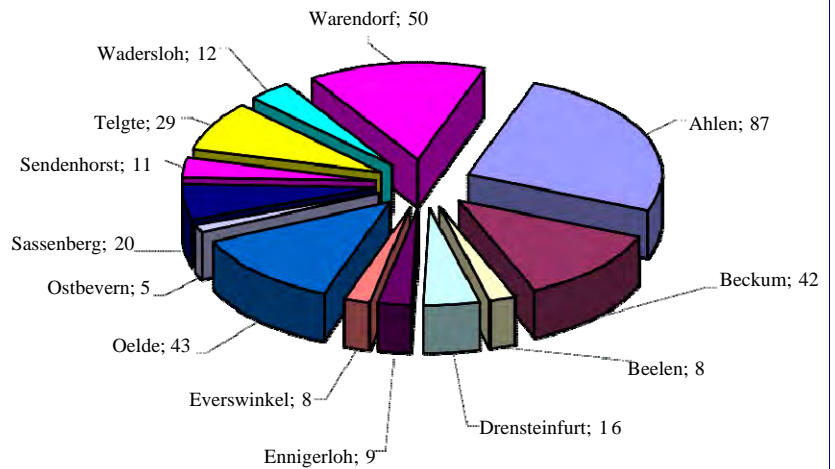
Verunglückte Radfahrer im Kreis Warendorf (Jahr 2013)

Definition der Verunglücktenhäufigkeitszahl:
Anzahl der Verunglückten pro 100.000 Einwohner

Die Verunglücktenhäufigkeitszahl lässt einen Vergleich der Verunglückten zwischen verschiedenen großen Städten und Gemeinden zu.

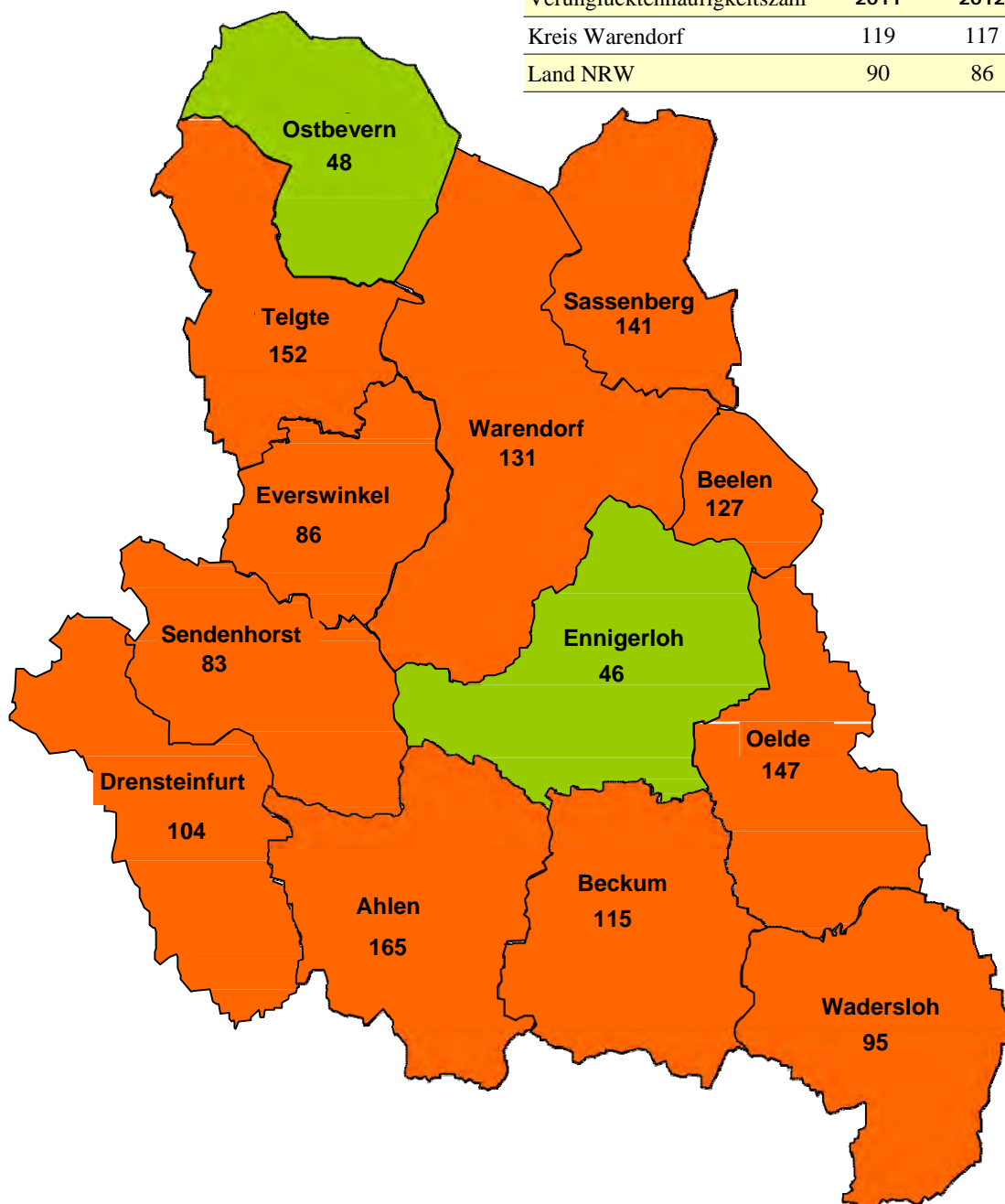
Dargestellt sind 13 Städte und Gemeinden mit der Verunglücktenhäufigkeitszahl 2013. Die Farbgestaltung kennzeichnet Zahlen unter dem Landesquerschnitt (grün) oder über dem Querschnitt (orange).

Verunglückte Radfahrer im Jahr 2013



Verunglücktenhäufigkeitszahl der Radfahrer im Kreis Warendorf

Verunglücktenhäufigkeitszahl	2011	2012	2013
Kreis Warendorf	119	117	123
Land NRW	90	86	82



Verkehrsunfallstatistik

Kreis Warendorf



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 333

Fläche (km²) 1317,46



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	15	15	17	16	12
mit Schwerverletzten (Kat.2)	238	209	274	232	224
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	784	663	725	688	687
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	1037	887	1016	936	923
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	280	268	224	220	232
mit Alkohol (Kat. 6)	45	45	38	57	37
mit Flucht (Kat. 5)	950	1.039	1.163	1.081	1.114
Gesamtzahl aller Unfälle	2.312	2.239	2.441	2.294	2.306

Unfallfolgen

Getötete Personen	17	15	18	17	12
schwer verletzte Personen	258	235	317	264	246
leicht verletzte Personen	1038	894	973	930	909

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	140	100	130	118	114
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	92	74	92	68	84
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	268	237	257	215	231
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	621	587	663	639	574
Senioren (65 Jahre und älter)	192	146	166	171	164
alle Verunglückten	1313	1144	1308	1211	1167

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	69	63	83	79	74
Radfahrer	343	281	331	325	340
motorisierte Zweiradfahrer	164	122	174	141	119
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	64	48	77	51	43
Pkw-Insassen	694	631	668	618	574
Bus-Insassen	1	3	6	22	11
Lkw-Insassen	30	38	28	16	35
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	1	0	6	2	4
sonstige Fahrzeuge	11	6	12	8	10

Verkehrsunfallstatistik

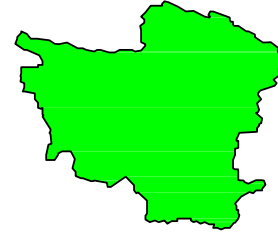
Stadt Ahlen



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 395

Fläche (km²) 123,13



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	3	1	1	4	0
mit Schwerverletzten (Kat.2)	43	36	43	34	55
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	214	161	177	157	154
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	260	198	221	195	209
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	41	45	50	42	43
mit Alkohol (Kat. 6)	17	6	11	9	7
mit Flucht (Kat. 5)	284	299	323	325	278
Gesamtzahl aller Unfälle	602	548	605	571	537

Unfallfolgen

Getötete Personen	3	1	1	4	0
schwer verletzte Personen	45	39	51	35	57
leicht verletzte Personen	282	215	215	188	200

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	39	26	37	25	33
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	27	21	18	13	20
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	58	54	55	43	47
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	163	121	129	107	128
Senioren (65 Jahre und älter)	43	33	28	39	29
alle Verunglückten	330	255	267	227	257

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	19	13	21	27	24
Radfahrer	101	76	83	79	87
motorisierte Zweiradfahrer	39	24	36	26	31
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	13	4	18	5	10
Pkw-Insassen	159	132	115	89	105
Bus-Insassen	0	1	5	1	0
Lkw-Insassen	8	7	6	3	7
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	4	2	1	2	3

Verkehrsunfallstatistik

Stadt Beckum



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 309

Fläche (km²) 111,39



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	1	0	4	0	1
mit Schwerverletzten (Kat.2)	23	16	32	32	25
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	108	90	98	86	87
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	132	106	134	118	113
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	40	50	26	36	26
mit Alkohol (Kat. 6)	3	8	8	10	3
mit Flucht (Kat. 5)	142	144	151	177	174
Gesamtzahl aller Unfälle	317	308	319	341	316

Unfallfolgen					
Getötete Personen	1	0	5	0	1
schwer verletzte Personen	24	18	36	34	27
leicht verletzte Personen	128	114	139	111	120

Verunglückte nach Alter					
Kinder (0 - 14 Jahre)	17	20	22	10	14
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	9	7	13	7	11
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	31	21	33	34	28
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	78	66	92	70	81
Senioren (65 Jahre und älter)	18	18	20	24	14
alle Verunglückten	153	132	180	145	148

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung					
Fußgänger	11	5	12	9	10
Radfahrer	43	32	50	46	42
motorisierte Zweiradfahrer	21	24	22	17	15
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	10	8	7	8	6
Pkw-Insassen	72	68	90	65	74
Bus-Insassen	0	0	0	1	0
Lkw-Insassen	5	3	6	4	7
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	1	0	0	3	0

Verkehrsunfallstatistik

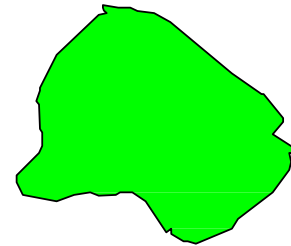
Gemeinde Beelen



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 254

Fläche (km²) 31,35



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	1	0	0	1	0
mit Schwerverletzten (Kat.2)	3	2	5	5	4
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	14	16	10	18	12
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	18	18	15	24	16
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	5	7	5	3	4
mit Alkohol (Kat. 6)	0	3	2	0	0
mit Flucht (Kat. 5)	10	10	16	12	18
Gesamtzahl aller Unfälle	33	38	38	39	38

Unfallfolgen

Getötete Personen	1	0	0	1	0
schwer verletzte Personen	3	2	6	7	4
leicht verletzte Personen	18	21	17	27	16

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	3	2	3	4	5
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	1	0	0	1	2
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	3	5	4	6	2
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	14	15	13	22	10
Senioren (65 Jahre und älter)	1	1	3	2	1
alle Verunglückten	22	23	23	35	20

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	1	0	1	2	0
Radfahrer	5	4	8	6	8
motorisierte Zweiradfahrer	2	0	0	5	2
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	1	0	0	2	0
Pkw-Insassen	9	17	14	21	7
Bus-Insassen	0	1	0	0	0
Lkw-Insassen	3	1	0	1	0
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	3
sonstige Fahrzeuge	2	0	0	0	0

Verkehrsunfallstatistik

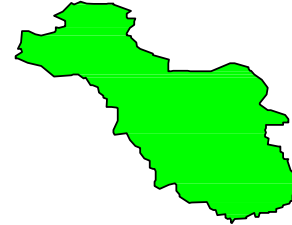
Stadt Drensteinfurt



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 358

Fläche (km²) 106,42



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	0	1	2	2	2
mit Schwerverletzten (Kat.2)	11	13	11	10	15
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	29	30	31	34	38
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	40	44	44	46	55
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	20	16	10	11	14
mit Alkohol (Kat. 6)	3	3	3	2	1
mit Flucht (Kat. 5)	22	37	43	36	46
Gesamtzahl aller Unfälle	85	100	100	95	116

Unfallfolgen

Getötete Personen	0	1	2	2	2
schwer verletzte Personen	13	13	13	11	19
leicht verletzte Personen	34	43	38	56	44

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	6	2	4	10	5
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	0	2	1	6	7
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	11	11	10	13	16
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	23	36	31	34	26
Senioren (65 Jahre und älter)	7	6	7	6	11
alle Verunglückten	47	57	53	69	65

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	1	4	1	3	2
Radfahrer	4	12	13	12	16
motorisierte Zweiradfahrer	6	5	8	11	9
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	5	4	6	4	5
Pkw-Insassen	36	35	29	42	34
Bus-Insassen	0	0	0	0	0
Lkw-Insassen	0	1	0	0	2
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	0	0	2	1	2

Verkehrsunfallstatistik

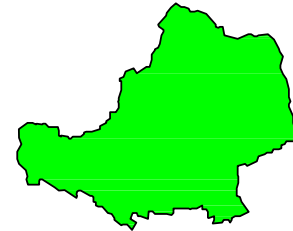
Stadt Ennigerloh



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 256

Fläche (km²) 125,21



Straßenverkehrsunfälle

	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	1	2	2	1	0
mit Schwerverletzten (Kat.2)	24	20	22	17	13
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	34	31	30	35	37
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	59	53	54	53	50
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	20	15	15	12	13
mit Alkohol (Kat. 6)	1	3	3	6	2
mit Flucht (Kat. 5)	54	60	52	57	59
Gesamtzahl aller Unfälle	134	131	124	128	124

Unfallfolgen

	2009	2010	2011	2012	2013
Getötete Personen	1	2	2	2	0
schwer verletzte Personen	25	24	24	19	14
leicht verletzte Personen	50	53	50	52	54

Verunglückte nach Alter

	2009	2010	2011	2012	2013
Kinder (0 - 14 Jahre)	6	7	4	4	5
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	7	7	4	5	3
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	17	14	19	14	14
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	37	44	40	44	37
Senioren (65 Jahre und älter)	9	7	9	6	9
alle Verunglückten	76	79	76	73	68

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

	2009	2010	2011	2012	2013
Fußgänger	4	6	1	1	7
Radfahrer	12	12	12	18	9
motorisierte Zweiradfahrer	11	9	18	12	6
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	4	5	10	6	3
Pkw-Insassen	47	49	38	41	45
Bus-Insassen	0	0	0	0	0
Lkw-Insassen	2	2	7	1	0
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	0	1	0	0	1

Verkehrsunfallstatistik

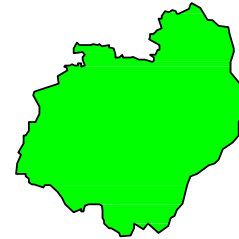
Gemeinde Everswinkel



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 364

Fläche (km²) 68,7



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	0	0	0	0	0
mit Schwerverletzten (Kat.2)	6	4	13	5	7
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	22	21	24	20	27
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	28	25	37	25	34
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	9	8	3	5	4
mit Alkohol (Kat. 6)	1	0	0	3	0
mit Flucht (Kat. 5)	24	20	32	21	26
Gesamtzahl aller Unfälle	62	53	72	54	64

Unfallfolgen					
Getötete Personen	0	0	0	0	0
schwer verletzte Personen	7	4	17	5	8
leicht verletzte Personen	41	30	29	34	38

Verunglückte nach Alter					
Kinder (0 - 14 Jahre)	7	1	4	1	5
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	4	1	2	2	1
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	8	11	6	8	15
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	21	18	28	23	23
Senioren (65 Jahre und älter)	8	3	6	5	2
alle Verunglückten	48	34	46	39	46

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung					
Fußgänger	2	3	4	0	2
Radfahrer	6	6	5	3	8
motorisierte Zweiradfahrer	3	2	4	5	3
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	1	0	1	0	1
Pkw-Insassen	37	20	32	31	32
Bus-Insassen	0	0	0	0	0
Lkw-Insassen	0	3	1	0	1
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	0	0	0	0	0

Verkehrsunfallstatistik

Stadt Oelde



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 307

Fläche (km²) 102,63



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	1	4	2	2	2
mit Schwerverletzten (Kat.2)	41	40	37	30	22
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	53	41	65	66	66
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	95	85	104	98	90
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	29	21	19	19	29
mit Alkohol (Kat. 6)	5	8	3	6	8
mit Flucht (Kat. 5)	101	107	146	113	142
Gesamtzahl aller Unfälle	230	221	272	236	269

Unfallfolgen					
Getötete Personen	1	4	2	2	2
schwer verletzte Personen	44	44	38	34	22
leicht verletzte Personen	67	54	84	78	81

Verunglückte nach Alter					
Kinder (0 - 14 Jahre)	15	4	8	10	10
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	7	8	14	7	8
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	23	21	20	12	9
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	47	53	55	62	55
Senioren (65 Jahre und älter)	20	16	27	23	23
alle Verunglückten	112	102	124	114	105

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung					
Fußgänger	7	7	12	8	6
Radfahrer	37	29	36	37	43
motorisierte Zweiradfahrer	16	14	25	12	8
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	7	8	9	4	4
Pkw-Insassen	49	50	43	51	43
Bus-Insassen	0	0	0	4	0
Lkw-Insassen	2	2	1	1	2
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	1	0	6	0	0
sonstige Fahrzeuge	0	0	1	1	3

Verkehrsunfallstatistik

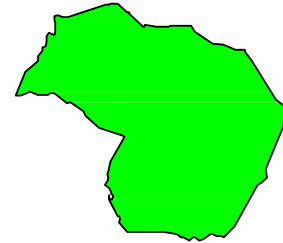
Gemeinde Ostbevern



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 211

Fläche (km²) 89,48



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	0	2	1	1	0
mit Schwerverletzten (Kat.2)	9	6	5	7	4
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	26	21	17	25	18
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	35	29	23	33	22
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	18	7	11	13	13
mit Alkohol (Kat. 6)	1	0	0	3	3
mit Flucht (Kat. 5)	14	18	39	20	28
Gesamtzahl aller Unfälle	68	54	73	69	66

Unfallfolgen					
Getötete Personen	0	2	1	1	0
schwer verletzte Personen	11	6	6	7	4
leicht verletzte Personen	33	31	32	35	22

Verunglückte nach Alter					
Kinder (0 - 14 Jahre)	1	2	0	3	2
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	3	0	10	1	2
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	7	9	10	9	10
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	25	22	17	26	9
Senioren (65 Jahre und älter)	8	6	2	4	3
alle Verunglückten	44	39	39	43	26

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung					
Fußgänger	3	1	0	1	0
Radfahrer	7	12	4	7	5
motorisierte Zweiradfahrer	5	4	4	4	1
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	1	3	3	1	0
Pkw-Insassen	28	12	31	29	20
Bus-Insassen	0	0	0	2	0
Lkw-Insassen	1	10	0	0	0
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	0	0	0	0	0

Verkehrsunfallstatistik

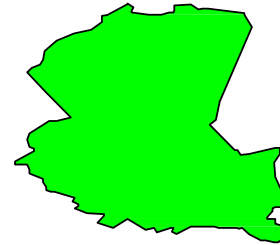
Stadt Sassenberg



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 333

Fläche (km²) 78,08



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	1	1	0	0	1
mit Schwerverletzten (Kat.2)	8	13	18	11	13
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	37	23	32	27	33
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	46	37	50	38	47
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	14	9	6	8	11
mit Alkohol (Kat. 6)	3	2	0	6	1
mit Flucht (Kat. 5)	33	37	45	48	42
Gesamtzahl aller Unfälle	96	85	101	100	101

Unfallfolgen

Getötete Personen	1	1	0	0	1
schwer verletzte Personen	8	16	20	12	15
leicht verletzte Personen	44	41	48	43	48

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	6	5	6	3	2
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	6	3	7	5	1
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	15	13	12	7	13
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	24	30	33	35	32
Senioren (65 Jahre und älter)	2	7	10	5	16
alle Verunglückten	53	58	68	55	64

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	1	1	5	1	4
Radfahrer	15	8	15	14	20
motorisierte Zweiradfahrer	8	5	8	9	8
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	2	2	4	4	4
Pkw-Insassen	29	43	37	31	32
Bus-Insassen	0	0	1	0	0
Lkw-Insassen	0	1	2	0	0
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	0	0	0	0	0

Verkehrsunfallstatistik

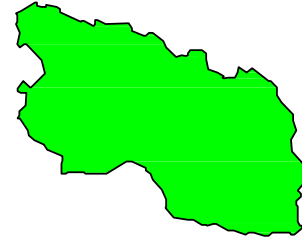
Stadt Sendenhorst



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 355

Fläche (km²) 96,67



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	1	1	0	0	2
mit Schwerverletzten (Kat.2)	23	13	29	21	15
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	37	39	32	36	30
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	61	53	61	57	47
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	12	17	11	10	11
mit Alkohol (Kat. 6)	2	2	1	1	1
mit Flucht (Kat. 5)	48	57	49	63	40
Gesamtzahl aller Unfälle	123	129	122	131	99

Unfallfolgen

Getötete Personen	1	1	0	0	2
schwer verletzte Personen	26	15	33	28	16
leicht verletzte Personen	55	52	42	51	42

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	6	3	4	10	1
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	4	6	5	5	3
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	23	17	23	13	18
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	36	34	35	42	33
Senioren (65 Jahre und älter)	13	8	8	9	5
alle Verunglückten	82	68	75	79	60

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	5	6	6	2	2
Radfahrer	14	16	8	17	11
motorisierte Zweiradfahrer	14	6	15	8	7
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	9	4	9	3	2
Pkw-Insassen	47	35	43	46	35
Bus-Insassen	0	0	0	6	0
Lkw-Insassen	2	3	2	0	5
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	0	2	1	0	0

Verkehrsunfallstatistik

Stadt Telgte



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 372

Fläche (km²) 90,61



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	0	1	3	1	0
mit Schwerverletzten (Kat.2)	16	10	16	16	14
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	59	53	67	50	57
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	75	64	86	67	71
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	17	16	17	15	14
mit Alkohol (Kat. 6)	3	3	1	4	3
mit Flucht (Kat. 5)	61	60	73	50	69
Gesamtzahl aller Unfälle	156	143	177	136	157

Unfallfolgen

Getötete Personen	0	1	3	1	0
schwer verletzte Personen	17	15	22	20	15
leicht verletzte Personen	76	61	97	68	74

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	10	10	13	11	8
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	8	4	5	3	3
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	10	16	20	11	16
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	45	37	70	43	44
Senioren (65 Jahre und älter)	20	10	14	21	18
alle Verunglückten	93	77	122	89	89

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	8	5	9	7	6
Radfahrer	27	25	31	28	29
motorisierte Zweiradfahrer	14	7	10	5	4
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	2	3	3	2	1
Pkw-Insassen	43	37	68	46	45
Bus-Insassen	0	0	0	0	0
Lkw-Insassen	1	3	1	2	5
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	1	0
sonstige Fahrzeuge	0	0	3	0	0

Verkehrsunfallstatistik

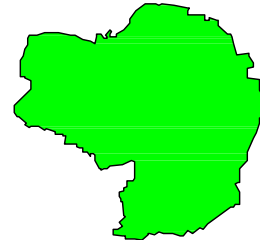
Gemeinde Wadersloh



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 286

Fläche (km²) 117,03



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	3	0	1	2	1
mit Schwerverletzten (Kat.2)	6	5	15	10	15
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	30	25	29	20	20
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	39	30	45	32	36
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	20	16	16	9	14
mit Alkohol (Kat. 6)	2	1	2	0	2
mit Flucht (Kat. 5)	25	26	28	21	14
Gesamtzahl aller Unfälle	86	73	91	62	66

Unfallfolgen					
Getötete Personen	5	0	1	2	1
schwer verletzte Personen	7	5	17	11	16
leicht verletzte Personen	43	32	40	32	26

Verunglückte nach Alter					
Kinder (0 - 14 Jahre)	1	1	3	6	4
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	4	2	2	2	2
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	19	10	14	9	8
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	23	20	30	23	20
Senioren (65 Jahre und älter)	8	4	9	5	9
alle Verunglückten	55	37	58	45	43

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung					
Fußgänger	1	0	2	4	2
Radfahrer	7	2	7	4	12
motorisierte Zweiradfahrer	5	4	9	11	4
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	2	1	3	7	2
Pkw-Insassen	39	29	38	19	24
Bus-Insassen	0	0	0	6	0
Lkw-Insassen	1	1	1	1	1
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	0	0
sonstige Fahrzeuge	2	1	1	0	0

Verkehrsunfallstatistik

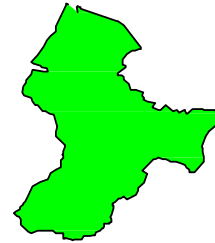
Stadt Warendorf



Unfallhäufigkeitszahl (2013)

Kat. 1-3 349

Fläche (km²) 176,76



Straßenverkehrsunfälle	2009	2010	2011	2012	2013
mit Getöteten (Kat. 1)	3	2	1	2	3
mit Schwerverletzten (Kat.2)	25	31	28	34	22
mit Leichtverletzten (Kat. 3)	121	112	113	114	108
Summe: mit Personenschaden (Kat. 1-3)	149	145	142	150	133
mit schwerem Sachschaden (Kat. 4)	35	41	35	37	36
mit Alkohol (Kat. 6)	4	6	4	7	6
mit Flucht (Kat. 5)	132	164	166	138	178
Gesamtzahl aller Unfälle	320	356	347	332	353

Unfallfolgen

Getötete Personen	3	2	1	2	3
schwer verletzte Personen	28	34	34	41	29
leicht verletzte Personen	167	147	142	155	144

Verunglückte nach Alter

Kinder (0 - 14 Jahre)	23	17	22	21	20
Jugendliche (15 bis 17 Jahre)	12	13	11	11	21
Junge Erwachsene (18 bis 24 Jahre)	43	35	31	36	35
Erwachsene (25 bis 64 Jahre)	85	91	90	108	76
Senioren (65 Jahre und älter)	35	27	23	22	24
alle Verunglückten	198	183	177	198	176

Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung

Fußgänger	6	12	9	14	9
Radfahrer	65	47	59	54	50
motorisierte Zweiradfahrer	20	18	15	16	21
<i>darunter:</i> Krad-Nutzer	7	6	4	5	5
Pkw-Insassen	99	104	90	107	78
Bus-Insassen	1	1	0	2	11
Lkw-Insassen	5	1	1	3	5
Landwirtschaftl. Zugmaschinen	0	0	0	1	1
sonstige Fahrzeuge	2	0	3	1	1